

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **45 (1927)**

Heft 178

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Bern
Dienstag, 2. August
1927

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 2 août
1927

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLV. Jahrgang — XLV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen

Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte

Suppléments

Communications et documents • Rapports économiques

Supplementi

Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N^o 178

Rédaction et Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnirt
werden — Preis einzeln Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgesaltene Kolonelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 178

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus — Titoli smarriti / Handels-
register — Registre de commerce — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux.

Mitteilungen und Dokumente N^o 58 — Communications et documents N^o 58
Comunicazioni e documenti N^o 58

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die im Luzerner Kantonsblatt Nr. 29 vom 16. Juli 1926 und Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 162 vom 15. Juli 1926 aufgerufene Gült von Fr. 1000, angegangen auf 11. November 1875, errichtet von Jakob Limacher auf: a) Heimwesen und Sömmering die «vordere Balm» genannt; b) ein Stück abgemarkter Wald im Schafgraben im Ballenbach, in der Gemeinde Escholzmatt, ist innert der anberaumten Frist von niemanden vorgewiesen worden und wird hiermit kraftlos erklärt. (W 330)

Entlebuch, den 30. Juli 1927.

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Es wird vermisst: Gült von Fr. 800, angegangen 15. März 1878, errichtet von Johann Ulmi auf das Heimwesen: Anteil vom grossen Wiggengut in der Gemeinde Escholzmatt. Gegenwärtige Besitzer: Erben des Xaver Portmann, sel. Die Gült ist seit mehr als 10 Jahren nicht mehr verzinst worden und es ist der Gläubiger unbekannt.

In Anwendung von Art. 871 des Z. G. B. wird hiermit der Ansprecher der genannten Gült aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden oder den Titel vorzuweisen, ansonst die Kraftlosklärung ausgesprochen und die Pfandstelle frei wird. (W 331)

Entlebuch, den 30. Juli 1927.

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Das Bezirksgericht Gaster hat mit Entscheid vom 29. Juli 1927 folgende Hypothekartitel als kraftlos erklärt: 1. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1746.21 (ursprünglich Fr. 2800), datiert den 28. Januar 1895, Pfandprotokoll Benken, Band F Nr. 105, lastend auf der Liegenschaft «Röthlen», Benken, lautend auf Witwe Föh-Thoma, Röthen, Benken, als Gläubigerin. (ursprünglich Rud. Föh, Schmieds sel. Verlassenschaft), und Friedrich Jud, Röthen, Benken (ursprünglich Wilhelm Thoma, Ziegler bei der Kirche Benken), als Schuldner; 2. Kaufschuldversicherungsbrief von Fr. 1600, datiert den 1. Dezember 1902, Pfandprotokoll Benken, Band F Nr. 282, lastend auf der Liegenschaft «Röthlen» in Benken, lautend auf die Erbsmassa Wilhelm Thoma sel., bei der Kirche Benken, als Gläubigerin, und Jud Friedrich, Röthen, Benken (ursprünglich Witwe Julia Föh-Zweifel sel., Eisenbahn, Benken), als Schuldner. (W 332)

Kaltbrunn, den 1. August 1927.

Bezirksgerichtskanzlei Gaster.

1. Die Kraftloserklärung der Mantelbogen der auf den Inhaber lautenden fünf Aktien der Banque Foncière du Jura, in Basel, Nrn. 12154, 12155, 15674, 15675 und 15676 von nominal je Fr. 500 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 25. Juni 1927 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, die Titel innert drei Jahren, also bis zum Mittwoch, den 2. Juli 1930, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst werden dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt.

2. Die Kraftloserklärung der auf den Namen des C. G. Ingold, in Bern, lautenden Obligation der Basler Handelsbank in Basel, Nr. 2842 über Franken 5000, auf den 31. Oktober 1926 gekündet, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt vom 29. Juni 1927 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel innert drei Jahren, also bis zum Mittwoch, den 2. Juli 1930, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 293)

Basel, den 2. Juli 1927.

Zivilgerichtschreiberei.

Der allfällige Inhaber der vermissten Lebensversicherungspolice Nr. 33067 der «Patria» Schweiz. Lebensversicherungsgesellschaft A. G. für Fr. 20,000, laufend seit 1. Dezember 1925, lautend zugunsten des Wilhelm Rickli, Kaufmann, auf dem Friedberg zu Wangen a. A., wird aufgefordert, diese Urkunde innert Jahresfrist, von der ersten Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls solche als kraftlos erklärt wird.

Wangen a. A., den 16. Juli 1927.

Der Gerichtspräsident: Zürcher.

Es wird vermisst: Schuldbrief vom 22. Oktober 1921, Lengnau Grundbuchbeleg Serie I Nr. 1499 von Fr. 12,000, haftend auf der Besetzung Lengnau Grundbuchblatt Nr. 852 Flus B Blatt 22, Parz. 2391, des Ernst Wagner, Friedrichs Sohn, von Walliswil-Wangen, Metzgermeister, in Balsthal, lautend zugunsten des damaligen Eigentümers der Besetzung, Otto Renfer-Geser, in Lengnau. Der allfällige Inhaber dieses Titels wird hiermit aufgefordert, solchen innert einem Jahre, von der erstmaligen Publikation an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls solcher als kraftlos erklärt wird. (W 324)

Büren a. A., den 25. Juli 1927.

Der Gerichtspräsident: Muggli.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Goldleisten-, Rahmen-, Passepartouts- und Spiegel-fabrik, Spiegelbeleganstalt, Vergolder- und Einrah-mungsatelier. — 29. Juli 1927. Schwarzer & Cie. A.-G., in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 126 vom 1. Juni 1922, Seite 1062). Die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. Juli 1927 hat folgende Beschlüsse gefasst: a) das Aktiekapital von bisher Fr. 265,000 ist durch Vernichtung von 21 Stück zurückgekaufter Aktien und Herabsetzung der verbleibenden 244 Aktien von bisher Fr. 1000 durch Abstempelung auf den Nominalbetrag von Fr. 350 auf den Betrag von Fr. 85,400 reduziert worden; b) die Statuten sind teilweise revidiert worden. Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die Verwaltung und Verwertung ihrer Liegenschaften in Altstetten und Vor-nahme der damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 85,400 und ist eingeteilt in 244 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 350; c) die Gesellschaft tritt in Liquidation. Als alleiniger Liquidator ist ernannt der bisherige Präsident und Delegierte des Verwaltungsrates Heinrich Schwarzer in Altstetten. Derselbe führt namens der Firma Schwar-zer & Cie. A.-G. in Liquidation einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Gottlieb Hardmeier-Haas ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift wird annit gelöscht.

29. Juli. Unter der Firma Goldleisten-Fabrik, Aktiengesellschaft, vormals Schwarzer & Cie. A.-G. hat sich, mit Sitz in Altstetten und auf unbestimmte Dauer am 14. Juli 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Uebernahme und den Weiterbetrieb der bisher von der Firma Schwarzer & Cie. A.-G. in Altstetten-Zürich betriebenen Fabrikations-, Engros- und Detailgeschäfte, sowie die Fabrikation und den Handel von neuen und fertigen Gold- und Dekorationsleisten, von Rahmen und Spiegeln aller Art und aller zu diesen Fabrikaten verwandter Artikel bezweckt. Die Gesell-schaft übernimmt von der Firma Schwarzer & Cie. A.-G., in Altstetten, laut Kaufvertrag vom 14. Juli 1927 das Lager an fertiger und nicht fertiger Ware, die Holzvorräte, die Maschinen und deren Zubehör, die sämtlichen für die Weiterführung des Betriebes und für die Fabrikation nötigen und vorhan-denen Einrichtungen und Zubehörsachen, sowie die Kundschaft und die Lieferungsverträge, alles gemäss speziellem Inventarverzeichnis, um die Kaufsumme von Fr. 56,450. Das Aktienkapital beträgt Fr. 120,000 und ist eingeteilt in 120 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000, welche voll einbezahlt sind. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 2—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Ver-waltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber. Er bezeichnet die zeichnungsberechtigten Personen, sowie die Art der Zeichnung. Der Ver-waltungsrat besteht aus: Dr. Adolf Blatter, Sekretär, von Unterseen (Bern), in Zürich, Präsident; Carl Annen, Kaufmann, von Saanen, in Altstetten; Hans Leemann, Geschäftsführer, von Winterthur, in Altstetten, und August Angst, Notar, von Neerach, in Niederglatt. Die Genannten führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 29.

Import und Export. — 29. Juli. In der ausserordentlichen General-versammlung vom 24. November 1926 der «Chinafrica» Aktiengesellschaft («Chinafrica» société anonyme) («Chinafrica» Limited), welche bisher ihren Sitz auf Grund der Statuten vom 3. September 1924 in Porrentruy (S. H. A. B. Nr. 228 vom 29. September 1924, Seite 1605) hatte, haben die Ak-tionäre Art. 3 der Statuten revidiert. Der Sitz der Gesellschaft ist nach Zürich verlegt worden. Zweck der Gesellschaft ist der Import und Export aller Waren und Produkte, welche von Ueberseeländern herkommen, oder bestimmt sind, in denselben nutzbar gemacht zu werden. Sie kann diesen Zweck, sei es durch sie selbst, sei es in Verbindung oder Uebereinstimmung mit jedem Dritten verfolgen, und sich direkt oder indirekt an allen kauf-männischen Operationen, welche sich an den Gesellschaftszweck anschliessen oder welche geeignet sind, deren Entwicklung zu erleichtern oder zu be-günstigen, beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Ge-sellschaftskapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 300 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000 nom. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief, und die Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, sowie in den vom Verwaltungsrat bezeichneten Publikationsorganen. Der Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen, er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen, er setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Alfred Gyger, Kaufmann, von Neuenburg und Champion, in Ponte-Tresa (Tessin), Präsident; Louis Dubail, sen., Kaufmann, von und in Porrentruy, Vizepräsident, und Victor Bloch, Industrieller von und in Por-rentruy, weiteres Mitglied. Der Verwaltungsratspräsident führt Einzelunter-schrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift ist ernannt: Emil Huber, Kauf-mann, von Oberkulm (Aargau), in Zürich. Geschäftslokal: Kappeler-gasse 14, Zürich 1.

Metzgerei. — 29. Juli. Die Firma Georg Rutishauser, in Rütli (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1924, Seite 514), Metzgerei, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Ueberganges in Aktiven und Passiven an die Firma «Georg Rutishauser», in Rütli, erloschen.

Metzgerei und Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Georg Rutishauser, in Rütli, ist Georg Rutishauser, jun., von und in Rütli, Metzgerei und Wirtschaft, Dorfstrasse. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Georg Rutishauser», in Rütli.

Automobil-Zubehör. — 29. Juli. In der Firma Max Eschler, Urania-Accessoires, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 824), ist die Prokura von Alfred Malicki erloschen.

Drogen und Spezereien. — 29. Juli. Die Firma Josef Butz-von Arx, in Eglisau (S. H. A. B. Nr. 92 vom 23. April 1925, Seite 688), Drogen- und Spezereihandlung, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

29. Juli. Tiefbohr- und Baugesellschaft A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1926, Seite 1440). Johann Landolt ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. Ingenieur Heinrich Peter fungiert nunmehr als einziges Verwaltungsratsmitglied und führt in dieser Eigenschaft Einzelunterschrift.

29. Juli. Ulrich Hoeppli-Stiftung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 31 vom 3. Februar 1912, Seite 200). Dr. Ludwig Forrer und Dr. Julius Frey sind aus der Verwaltungskommission dieser Stiftung ausgeschieden, deren Unterschriften werden hiermit gelöscht. An der letzteren Stelle wurden neu in die Verwaltungskommission gewählt: Heinrich Häberlin, Bundesrat, von Frauenfeld, in Bern, als Präsident, und Dr. Wilhelm Caspar Escher, Präsident der Schweiz. Kreditanstalt, von und in Zürich, als Vizepräsident; die beiden führen Einzelunterschrift.

29. Juli. Nähmaschinen- und Fahrräder-Fabrik Bernh. Stoewer Aktiengesellschaft Stettin, Zweigniederlassung Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 281 vom 1. Dezember 1926, Seite 2093), Hauptsitz in Stettin. Die Prokura des Karl Schlicht ist erloschen.

Ofenbau und Hafnerei, Motorräder und Velos. — 29. Juli. Die Firma Agatha Bertschi, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 205 vom 4. September 1925, Seite 1502), und damit die Prokura von Adolf Bertschi-Zions, Ofenbau und Hafnerei, Handel mit Motorrädern und Velos, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

29. Juli. Semereigenossenschaft Rietwies-Sternenberg, in Sternenberg (S. H. A. B. Nr. 157 vom 8. Juli 1924, Seite 1162). Jakob Thalmann ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift wird damit gelöscht. Neu wurde als Aktuar in den Vorstand gewählt: Heinrich Rüegg, Korbmacher, von und in Rossweid-Sternenberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

Radio-Apparate. — 29. Juli. Hans Klingnauer, von Wald (Zeh.), in Winterthur, und Albert Schälchli, von und in Winterthur, haben unter der Firma H. Klingnauer & Co., in Winterthur, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1927 ihren Anfang nahm. Fabrikation von und Handel in Radio-Apparaten. Stadthausstrasse 89.

Fettwaren. — 30. Juli. Die Firma G. Neukomm & Co., in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 178 vom 3. August 1926, Seite 1406), verzeigt als nunmehriges Domizil und Geschäftslokal: Zürich 4, Langstrasse 4.

Kurz- und Spielwaren. — 30. Juli. Die Firma Rudolf Gruebler, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 58 vom 11. März 1926, Seite 442), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: Zürich 4, Hohlstrasse 176, woselbst der Inhaber auch wohnt.

Unter der Firma «Terral» Verwaltungs- & Revisionsgenossenschaft, Organisation für Grundbesitz nach dem Terralsystem hat sich, mit Sitz in Zürich, am 1./25. Juli 1927 eine Genossenschaft gebildet. Dieselbe bezweckt: a) die Gründung von Konkordaten im In- und Ausland, welche in ihrer Zusammenwirkung darauf eingestellt sind, die Grundsätze für Grundbesitzreform zu realisieren, gemäss den Statuten und Reglementen nach der These von C. F. Widmer (Terralsystem); b) die Sanierung und Umgestaltung von Baugenossenschaften, sowie alle andern Transaktionen, die in ihren Wirkungskreis fallen, wie auch die Beteiligung an gleichgerichteten Unternehmungen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen Stammanteile, welche auf Fr. 1000 lauten und nur mit Genehmigung des Vorstandes übertragbar sind. Mitglied der Genossenschaft kann jede handlungsfähige Person werden, welche vom Vorstand aufgenommen wird und wenigstens einen Stammanteil erwirbt und bar oder nach Beschluss des Vorstandes einzahlt. Auch juristische Personen können die Mitgliedschaft erwerben. Die Generalversammlung ist berechtigt, Genossenschaftern für besondere Leistungen Genusscheine ohne Nominalwert zu verabfolgen. Der Austritt erfolgt nach mindestens dreimonatlicher Kündigung auf Ablauf eines Geschäftsjahres, durch Tod und Ausschluss, bei juristischen Personen durch deren Auflösung. Die Rückzahlung gekündeter Stammanteile erfolgt am Schluss des der Kündigung folgenden Geschäftsjahres, höchstens zum Nominalwert. Publikationsorgan der Genossenschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Geschäftsjahr umfasst die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen von Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug der Unkosten, worin die vertraglichen Entschädigungen inbegriffen sind, verbleibende Reingewinn steht zur Verfügung der Generalversammlung und soll wie folgt verwendet werden: 10% werden dem Reservefonds zugewiesen, bis dieser 50% des Stammanteilkapitals erreicht; 30% werden dem Deckungsfonds für Obligationen überwiesen; alsdann werden Tantiemen an den Vorstand und an die übrigen Mitarbeiter vergütet gemäss Reglement; es erfolgen Zuweisungen an den Propagandafonds und an die Genusscheininhaber, Ausschüttung der Dividende auf die Stammanteile, sowie evtl. weitere Reservestellungen und Amortisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftskapital; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand von 3–5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; die zeichnungsberechtigten Personen werden erstmals durch die Generalversammlung, späterhin durch den Vorstand bestimmt, ebenso die Art und Form der Zeichnung. Der Vorstand besteht aus: Conrad F. Widmer, Bücherrevisor, von und in Zürich, Präsident; Hans Hürlimann, Sekretär, von Bäretswil, in Zürich, und Walter Wüst, Architekt, von Opfikon, in Zürich. Die Genannten führen unter sich je zu zweien kollektiv die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Geschäftslokal: Stampfenbachstrasse 36, Zürich 6.

30. Juli. Unter der Firma City Garage A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 26. Juli 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist die Erstellung und der Betrieb einer Garage. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte betreiben, welche nach Ansicht des Verwaltungsrates hiermit im Zusammenhang stehen oder in deren Interesse gelegen sind. Sie kann Filialen errichten und sich bei andern, ähnliche Zwecke verfolgenden Unternehmungen in irgendwelcher Form beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt und ihre Organe sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von mindestens zwei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft Dritten gegenüber. Er bezeichnet die unterschriftsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Dem Verwaltungsrat gehören an: Carl Müller-Landolt, Kaufmann, und Robert Müller-Landolt, Kaufmann, beide von Zürich, in Zürich 2. Dieselben führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Sihlstrasse 34, Zürich 1.

30. Juli. Unter der Firma Fleischhandel A.-G. hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 27. Juli 1927 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Betrieb einer Schlächtereier und der Handel mit Fleisch und Fleischwaren; die Gesellschaft kann ihr Geschäft auf verwandte Geschäftszweige ausdehnen und sich an andern Unternehmungen der Fleischbranche, Viechhandel und Import beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000 (fünfzigtausend Franken) und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 1000. Die Übertragung von Aktien an Personen, die nicht bereits Aktionäre sind, bedarf der Zustimmung der Verwaltung. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Ein Verwaltungsrat von 1–3 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Einzelunterschrift. Im übrigen bestimmt der Verwaltungsrat allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung per procura befugt sein sollen. Der Verwaltungsrat besteht aus: Josef Guldemann, Kaufmann, von Lostorf (Solothurn), und Traugott Conrad, Viehhändler, von Wohlen (Aargau), beide in Brugg. Geschäftslokal: Herdernstrasse 88, Zürich 4.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1927. 30. Juli. Löschung von Amtes wegen auf Grund der Verfügung der Aufsichtsbehörde vom 29. Juli 1927:

Die Käsergenossenschaft Oberruntigen, in Oberruntigen, Gemeinde Raddelfingen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 30. April 1883, Seite 490), wird, gestützt auf die Verfügung der kantonalen Aufsichtsbehörde vom 28. Juli 1927 von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Aarwangen

30. Juli. Aus dem Vorstand der Käsergenossenschaft Leimiswil, mit Sitz in Leimiswil (S. H. A. B. Nr. 291 vom 14. Dezember 1925, Seite 2033), sind ausgetreten der Präsident Friedrich Schmid, der Kassier Hans Uhlmann und der Beisitzer Gottlieb Leuenberger, Vater, Hans Flückiger, Ernst Bärtschi und Otto Käser. An deren Stelle sind in der Hauptversammlung vom 12. März 1927 neu gewählt worden: als Präsident: der bisherige Vizepräsident Samuel Gottlieb Käser, Landwirt, in Käserhaus daselbst; als Vizepräsident und Hüttenmeister: Hans Staub, von Ochlenberg, Landwirt, im Urwil zu Leimiswil; als Kassier: Ernst Schär, von Gondiswil, Landwirt, i. d. Gumpelen zu Leimiswil; als Beisitzer: Paul Leuenberger, von Leimiswil, Landwirt, im Unterlindenholz daselbst; Hermann Hasler, von Leimiswil, Landwirt, daselbst; Otto Walchli, von Ochlenberg, Wirt, in Leimiswil; Gottlieb Leuenberger, Sohn, Landwirt, von und zu Leimiswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident und der Vizepräsident, sowie der bisherige Sekretär Albert Nyfeler durch kollektive Zeichnung je zu zweien.

Bureau Bern

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaberin der Firma Merz-Berchten, in Bern, ist Frau Ida Merz geb. Berchten, Alexanders Witwe, von Menziken (Aargau), in Bern. Wirtschaft, Herrengasse 36.

Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen. — 29. Juli. Inhaber der Firma Heinrich Kappeler, in Bern, ist Heinrich Kappeler, von Hagenbuch (Zürich), in Bern. Papeterie, Buchbinderei, Einrahmungen. Eigerplatz Nr. 10.

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Friedrich Hunziker, in Bern, ist Friedrich Rudolf Hunziker, von Staffolbach (Aargau), in Bern. Wirtschaft, Steinhölzli, Metzergasse 73/Zwiebelngässchen 3.

Buchbinderei, Hefte- und Carnetfabrik. — 29. Juli. Inhaber der Firma Jules H. Schoch, in Bern, ist Jules Heinrich Schoch, von Winterthur, in Bern. Buchbinderei-Hefte- und Carnetfabrik. Berchtoldstrasse Nr. 8. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Schoch & Häberli» in Bern.

Blumenhandlung, Bouquet- und Kranzbinderei. — 29. Juli. Inhaber der Firma Bernhard Sütterlin, in Bern, ist Johann Bernhard Sütterlin, von Oberwil (Baselnd), in Bern. Blumenhandlung, Bouquet- und Kranzbinderei. Spitalgasse 39.

30. Juli. Die Genossenschaft Kurhaus Otteneubad, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 175 vom 10. Juli 1912, Seite 1287 und dortige Verweisung), hat in ihrer Generalversammlung vom 25. März 1919 den Vorstand wie folgt bestellt: Julius Leber-Utz, Bern, Präsident, bish.; Gottfried Ruchti, von Rapperswil, Weinhändler, in Münchenbuchsee, Vizepräsident; Dr. Hans Trüeb, Fürsprecher, in Bern, Sekretär, bish.; Gottfried Krummen, Metzgermeister, in Bern, bish., und Arnold Glur, Kaufmann, in Bern, bish. Präsident, Vizepräsident und Sekretär zeichnen je zu zweien kollektiv. Die Unterschrift des Robert Wildi, Notar, in Bern, gew. Vizepräsident, ist erloschen. Ferner sind aus dem Vorstand ausgeschieden: Jos. Zihler und Rudolf Dellsperger. Das Geschäftsdomizil befindet sich nunmehr beim Sekretär: Dr. Hans Trüeb, Fürsprecher, Laupentrasse 2, in Bern.

Bureau de Courtelary

30 juillet. Association sportive et d'éducation physique, St-Imier-Sport, association ayant son siège à St-Imier (F.o.s., du c. n. 124 du 30 mai 1922, page 1038). Hans Wehrl, Arthur Eggimann et Paul Augsburger ont cessé de faire partie du comité; les pouvoirs qui leur étaient conférés sont éteints et radiés. Dans son assemblée générale du 9 mars 1927, les présidents ont été remplacés par: Edouard Niffeler, de Gondiswil, employé de bureau, président; Henri Leuenberger, de Hutwil, fabricant, secrétaire; Ernest Calame, de la Ferrière, horloger, caissier; tous à St-Imier. L'association continue à être engagée par le président signant collectivement à deux, soit avec le secrétaire, soit avec le caissier.

Bureau Frutigen

Zündholzfabrikation, heizungstechnische und sanitäre Anlagen, geistige Getränke. — 30. Juli. Die Firma Gottbold Gehring allié Müller, in Frutigen, Zündholzfabrikation, heizungstechnische und sanitäre Anlagen und Gosshandel in geistigen Getränken (S. H. A. B. Nr. 284 vom 27. November 1919, Seite 2077), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Bureau Wangen a. A.

Buchdruckerei. — 30. Juli. Die Firma Fritz Staub-Schärer, Buchdruckerei, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 227 vom 27. September 1924), ist infolge Verzehits des Inhabers erloschen.

Buchdruckerei und Verlag. — 30. Juli. Fritz Staub-Schärer, von Thörigen, und Ernst Staub-Friedli, von Thörigen, beide in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma Staub & Cie, in Herzogenbuchsee, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1927 beginnt. Fritz Staub-Schärer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Ernst Staub-Friedli ist Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Buchdruckerei und Verlag. Lagerstrasse.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Auberge, vins, épicerie. — 1927. 30 juillet. La raison Charles Lottini, exploitation de l'Auberge de la Croix Fédérale ou de St-Martin, com-

meres de vins et épicerie, à St-Martin (F. o. s. du c. n° 103 du 4 mai 1923, page 899), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Auberge, vins, détail, chaussures. — 30 juillet. Le chef de la maison Louis Carrard, à St-Martin, est Louis Carrard, feu Henri, de Font, à St-Martin. Exploitation de l'Auberge de la Croix fédérale ou de St-Martin, commerce de vins, de détail et magasin de chaussures.

Épicerie, charcuterie, primeurs. — 30 juillet. Est radiée d'office ensuite de départ la raison de commerce Lucien Sansonnens, épicerie, charcuterie, primeurs, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. n° 259 du 5 novembre 1926, page 1946).

Hôtel. — 30 juillet. Est radiée d'office ensuite de départ la raison de commerce Alfred Loperetti, exploitation de l'Hôtel de la Croix Blanche, à Châtel-St-Denis (F. o. s. du c. n° 244 du 17 octobre 1924, page 1716).

Bureau de Fribourg

25 et 29 juillet. Dans son assemblé générale du 15 décembre 1926, la Société de Construction du Quartier de St-Barthélémy, société anonyme avec siège à Fribourg (F. o. s. du c. n° 209 du 7 septembre 1922, page 173), a réduit son conseil d'administration de 5 à 3 membres, lequel est composé comme suit: Président: Hans Weiss, jusqu'ici vice-président; membres: Augustin Genoud et Albert Frossard, déjà inscrits. La société est valablement engagée par la signature collective du président et d'un membre du conseil d'administration. Ernest Spicher et Joseph Grivel ont cessé de faire partie du conseil d'administration. La signature d'Ernest Spicher est radiée.

Bureau Tâgers (Bezirk Sense)

Bauunternehmung. — 30. Juli. Die Firma Joseph Eltschinger, Bauunternehmung, in Winnwil (S. H. A. B. Nr. 292 vom 15. Dezember 1925, Seite 2090), wird infolge Verzichtes des Inhabers gestrichen.

30. Juli. Nachfolgende Firmen werden infolge Aufgabe des Geschäfts von Amtes wegen gestrichen:

1. **Spezereien.** — Peter Aebischer, Spezereihandlung, in Dietisberg (S. H. A. B. Nr. 258 vom 10. Oktober 1910).

2. **Handelsgärtnerei.** — Peter Jungo, Handelsgärtnerei, in Eggelried, Gemeinde Winnwil (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1909).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Balsthal

1927. 27. Juli. Der Verein unter dem Namen Musikgesellschaft Harmonie Oensingen, in Oensingen (S. H. A. B. Nr. 88 vom 9. April 1908, Seite 622), wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 29. April 1927 im Handelsregister gestrichen.

27. Juli. Die Ziegenzuchtgenossenschaft Wolfwil, in Wolfwil (S. H. A. B. Nr. 161 vom 29. Juni 1911, Seite 1118 und dortige Verweisung), hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 24. Juli 1927 aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendeter Liquidation erloschen.

27. Juli. Der Verein unter dem Namen Männerchor Mümliswil, in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 474 vom 17. Dezember 1904, Seite 1893), wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 7. Mai 1927 im Handelsregister gestrichen.

27. Juli. Der Verein unter dem Namen Turnverein Welschenrohr, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 221 vom 6. September 1911, Seite 1490), wird infolge Beschlusses der Generalversammlung vom 26. April 1927 im Handelsregister gestrichen.

27. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma Neue Käseereigesellschaft Neuendorf, in Neuendorf (S. H. A. B. vom 9. Oktober 1886), hat sich infolge Ablaufs der Statuten unter dem 30. April 1890 aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Futtermittel. — 1927. 28. Juli. Inhaberin der Firma Doelly Riehen, in Riehen, ist Wwe. Eleonore Doelly-Bargheer, von Uttwil (Thurgau), in Riehen. Handel mit Futtermitteln. Riehen, Obere Schmiedgasse 2.

Wirtschaft. — 28. Juli. Die Firma Clara Bachmann, in Basel (S. H. A. B. Nr. 170 vom 24. Juli 1926, Seite 1355), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 28. Juli. Inhaber der Firma Peter Hahn-Hofer, in Basel, ist Peter Hahn-Hofer, preussischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Allschwilerstrasse 2.

Adressbuchverlag. — 28. Juli. In der Kollektivgesellschaft unter der Firma Schoch & Knobloch, in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 19. Oktober 1926, Seite 1839), Verlag des Schweiz. Fabrikanten und Grossisten-Adressbuches, ist die an Johann Schoch-Schoch erteilte Prokuraunterschrift erloschen.

Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparate und Zubehör. — 28. Juli. Die Firma H. Huber, in Basel (S. H. A. B. Nr. 290 vom 17. November 1920, Seite 2171 und dortige Verweisungen), Handel in Schreibmaschinen, Vervielfältigungsapparaten und Zubehör etc., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Kohlenberg 11.

Wirtschaft. — 28. Juli. Die Firma Emlt Hug, in Basel (S. H. A. B. Nr. 311 vom 19. Dezember 1911, Seite 2093), Wirtschaftsbetrieb, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Kasernenstrasse 23 (Kantine Klingentalkasernen).

28. Juli. Unter dem Namen Ida Barell-Stiftung besteht in Basel eine von Dr. Emil Barell-Leuzinger, Chemiker, von Stetten (Schaffhausen), in Basel, errichtete Stiftung, welche den Zweck hat, aus den Erträgen der Stiftungsvermögens an die Angestellten und Arbeiter der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft bei Krankheit, in Todesfällen und sonstigen Nöten des Lebens Zuwendungen zu entrichten. Stiftungsorgan ist ein Stiftungsrat, der aus vier Personen besteht. Der Stifter ist lebenslanglich Mitglied des Stiftungsrates und ernennt die weiteren Mitglieder des Stiftungsrates. Nach dem Tode des Stifters wird der Stiftungsrat durch die Direktion der F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft ernannt. Der Stifter führt als Mitglied des Stiftungsrates die rechtsverbindliche Einzelunterschrift für die Stiftung. Die andern Mitglieder des Stiftungsrates führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien für die Stiftung. Der Stiftungsrat kann ein Reglement erlassen, welches die notwendigen Vorschriften für die Erfüllung des Stiftungszweckes enthält. Das Reglement muss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde entsprechen und kann vom Stiftungsrat jederzeit geändert werden. Bei einer Fusion oder Namensänderung der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft soll das Stiftungsvermögen den Angestellten und Arbeitern des neuen Unternehmens mit der gleichen Zweckbestimmung dienen. Im Falle der Auflösung der Firma F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft (ausgenommen der Fall der Fusion) soll das dannzumalige Stiftungsvermögen an die Gesellschaft zur Förderung des Guten und Gemeinnützigen in Basel übergehen und von derselben einem dem bisherigen Stiftungszweck möglichst verwandten Ziele

zugeführt werden. Der Stiftungsrat besteht aus dem Stifter Dr. Emil Barell-Leuzinger, der die Stiftung durch seine Einzelunterschrift vertritt, sowie aus Dr. Henry Georges Senn, Direktor, von Densbüren (Aargau), Carl Herzog, Kommiss, von Niederwil (Thurgau) und Dora Bieder, Bureaulistin, von Basel; alle wohnhaft in Basel. Die Letzgenannten führen die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift zu zweien für die Stiftung. Geschäftslokal: Grenzacherstrasse 184.

Möbel- und Tapezierergeschäft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Max Schwyn, in Basel, ist Max Schwyn-Ottensberg, von Beringen (Schaffhausen), in Basel. Möbel- und Tapezierergeschäft. Ahornstrasse 2.

29. Juli. Die Firma Ernst Gobeli, Kunstverlag, in Basel (S. H. A. B. Nr. 4 vom 8. Januar 1925, Seite 31), Anfertigung, Ankauf und Verkauf von Büchern künstlerischen und literarischen Inhalts, ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Technisches Bureau und Vertretungen. — 29. Juli. Die Firma Adolf Sigrist-Schreiner, in Basel (S. H. A. B. Nr. 27 vom 3. Februar 1926, Seite 199 und dortige Verweisungen), technisches Bureau und Vertretungen etc., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 29. Juli. Inhaber der Firma Gaudio Meneghetti, in Basel, ist Gaudio Meneghetti-Fornasier, italienischer Staatsangehöriger, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Klybeckstrasse 142.

Rauchwaren. — 29. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Eichenberger & Cie., in Menziken (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 185 vom 9. August 1924, Seite 1353), Verkaufsfabrikdepot für Rauchwaren, hat ihre Zweigniederlassung in Basel aufgegeben; die Firma ist daher in Basel erloschen.

Wirtschaft. — 30. Juli. Inhaber der Firma Ludwig Schäuble-Hirler, in Basel, ist Ludwig Schäuble-Hirler, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Breisacherstrasse 73.

Wirtschaft. — 30. Juli. Inhaber der Firma Wössner-Pfeiffer, in Basel, ist Georg Wössner-Pfeiffer, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. St. Johannis-Vorstadt 71 (Elsässerhof).

30. Juli. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, in Basel (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1925, Seite 63 und dortige Verweisungen), Fabrikation und Handel in chemischen und pharmazeutischen Produkten, erteilt Prokura an Dr. Roland Ziegler, von Winterthur, in Basel, in der Weise, dass derselbe mit einem der andern Unterschriftsberechtigten zur rechtsverbindlichen Kollektivprokuraunterschrift namens der Gesellschaft befugt ist.

27. Juli. Unter der Firma Charter Société de Commerce (Charter Handelsgesellschaft) gründet sich, mit dem Sitze in der Stadt Basel, eine Aktiengesellschaft, die den Betrieb von Handelsgeschäften aller Art zum Zwecke hat. Der berufsmässige Abschluss von Effekengeschäften fällt nicht in den Geschäftszweck. Die Gesellschaftsstatuten sind am 25. Juli 1927 festgestellt worden. Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit gegründet worden. Das Gesellschaftskapital beträgt fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000), eingeteilt in 500 Aktien von je Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber und sind voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt in Bern. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen erfolgt durch den Verwaltungsrat. Er bestimmt, wer für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Zurzeit besteht er aus drei Mitgliedern. Als solche sind gewählt worden: Ludwig Bindernagel, Kaufmann, deutscher Bürger, in Basel; Dr. Ernst Thalman, Advokat und Notar, von und in Basel; Dr. Georges Ott, Advokat, von Basel, in Riehen. Die rechtsverbindliche Kollektivunterschrift je zu zweien führt der Präsident des Verwaltungsrates Ludwig Bindernagel, sowie als Mitglieder des Verwaltungsrates Dr. Ernst Thalman und Dr. Georges Ott, sowie der Direktor Konrad Kaletsch, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Berlin. Geschäftslokal: Dufourstrasse 23.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1927. 29. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli, Autoreparaturwerkstätte, Garage und Handel mit Motorfahrzeugen, in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 28, vom 4. Februar 1924, Seite 190), hat sich infolge Austrittes des Gesellschafters Jakob Guyan aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kollektivgesellschaft «Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli».

Albert Hürlimann, von Wetzikon (Zürich), und Christian Guyan, von Fideris (Graubünden), beide in Schaffhausen, haben unter der bisherigen Firma Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli, in Schaffhausen, eine neue Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Juli 1927 ihren Anfang nahm. Autoreparaturwerkstätte, Garage und Handel mit Motorfahrzeugen. Hochstrasse Nr. 15. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Hürlimann & Guyan, Garage Tivoli».

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Landwirtschaftliche Produkte, Heu, Stroh und Dünger. — 1927. 27. Juli. Die zufolge Konkurses erfolgte Löschung der Firma Alfred Keller, Händler, in Au (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1927, Seite 396), wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, von Amtes wegen annulliert und der frühere Eintrag wieder hergestellt. Dagegen wird die genannte Firma infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers im Handelsregister gelöscht.

Gasthaus und Metzgerei. — 27. Juli. Inhaber der Firma Anton Baudendistel-Brändli, in Goldach, ist Anton Baudendistel-Brändli, von Elsau (Zürich), in Goldach. Gasthaus und Metzgerei zum «Ochsen». Neumühlestrasse.

Zwirnerei und Garnhandlung. — 27. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Bäumlin, Ernst & Cie., Zwirnerei und Garnhandlung, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 17 vom 20. Januar 1920, Seite 111), erteilt Einzelpokura an Fritz Blumer-Amsler, von Nidurn (Glarus), in St. Gallen C. Das Geschäftslokal wurde von Wassergasse 52 nach Webergasse 7, II. Stock, verlegt.

27. Juli. Inhaber der Firma Eugen Tanner, Café-Conditorei, in St. Gallen C., ist Eugen Tanner, von Barmen (Schaffhausen), in St. Gallen C. Café-Conditorei. Speisergasse 4.

Heu und Stroh. — 28. Juli. Die Firma Emil Pfürnder, Import und Handel in Heu und Stroh, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1926, Seite 27), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Café und Weinrestaurant. — 28. Juli. Die Firma Fritz Bucher, Café und Weinrestaurant «Metropol», in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 133 vom 11. Juni 1926, Seite 1063), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

Lederwaren und Reisoartikel. — 28. Juli. Die Firma **Hänggi**, Handel mit Lederwaren und Reiseartikeln, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 291 vom 13. Dezember 1926, Seite 2168), wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöst.

Gemüse und Südfrüchte. — 28. Juli. Die Firma **L. Lorenzi**, Gemüse- und Südfrüchthandlung, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 74 vom 30. März 1926, Seite 582), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1927. 5. Juli. Unter der Firma **Darlehenskasse Ausser-Heinzenberg** hat sich nach Massgabe des Art. 678 ff. Schweiz. Obligationen-Recht eine Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht ihrer Mitglieder gebildet, mit Sitz und Gerichtsstand in Sarn. Die Statuten datieren vom 6. Juni 1927. Die Genossenschaft ist auf folgendes Tätigkeitsgebiet beschränkt: die Gemeinden Sarn, Tartar, Portein und Präz; sie hat den Zweck: a) ihren Mitgliedern die zu ihrem Wirtschafts- und Geschäftsbetriebe nötigen Darlehen zu beschaffen; b) jedermann Gelegenheit zu geben, seine müssigliegenden Gelder gegen Sparkassabüchlein, Obligationen, Depositen- und Kontokorrent-Büchlein verzinslich anzulegen; c) ein unteilbares Genossenschaftsvermögen anzusammeln. Einen Geschäftsgewinn zu erzielen, wird nicht beabsichtigt. Mitglieder der Genossenschaft können nur solche Personen werden, welche: a) in bürgerlichen Ehren und Rechten stehen; b) selbständig handlungsfähig sind; c) kreditfähig sind; d) bei keiner andern Kreditgenossenschaft beteiligt sind; e) in dem Genossenschaftsbezirk ihren Wohnsitz haben. Auch juristische Personen (Korporationen, Genossenschaften, Vereine) können Mitglieder werden. Zum Erwerb der Mitgliedschaft ist erforderlich: a) eine schriftlich unterzeichnete, unbedingte Erklärung des Beitritts auf Grund der bestehenden Statuten; b) Aufnahme durch Vorstandsbeschluss; c) Eintragung in die Liste der Genossenschafter beim Handelsregister. Die Mitgliedschaft erlischt, und zwar immer mit Schluss des Geschäftsjahres: a) durch Wegzug aus dem Genossenschaftsbezirk; b) durch Todesfall; c) durch wenigstens dreimonatige schriftliche Kündigung von seiten eines Mitgliedes; d) durch Ausschluss eines Mitgliedes aus der Genossenschaft gemäss Art. 6 der Statuten. Spätestens innert 6 Monaten nach dem Erlöschen der Mitgliedschaft wird der einbezahlte Geschäftsanteil zurückbezahlt; in der gleichen Frist haben ausgeschiedene Mitglieder allfällige Darlehen zurückzuzahlen, sofern dieselben nicht schon früher fällig waren. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von seiten des Vorstandes ist innert Monatsfrist Rekurs an den Aufsichtsrat gestattet, der endgültig entscheidet. Die Mitglieder sind verpflichtet: a) bei der Aufnahme ein Eintrittsgeld zu Eigentum der Genossenschaft zu entrichten, dessen Höhe die Generalversammlung festsetzt; b) einen Geschäftsanteil von Fr. 100 nach Vorschrift des Reglements einzubezahlen; c) für alle ordnungsmässigen Verbindlichkeiten der Genossenschaft persönlich, unbeschränkt und solidarisch zu haften; d) die Genossenschaftstatuten zu beobachten und das Interesse der Genossenschaft in jeder Beziehung zu wahren. Ein Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen; derselbe darf während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden. Die einbezahlten Raten des Geschäftsanteiles bilden das Geschäftsguthaben eines Mitgliedes. Die Organe der Genossenschaft sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand von 5 Mitgliedern; c) der Aufsichtsrat. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar kollektiv je zu zweien. Der Vorstand wurde bestellt wie folgt; Präsident: Ruben Lanica, junior, von und in Sarn; Vizepräsident: Georg Holzner, von und in Tartar; Aktuar: Paul Lanica senior, von und in Sarn; Beisitzer: Padrut Schugg, von Ferden, in Portein, und Jakob Frigg, von und in Präz, alle Landwirte.

Panetteria, pasticceria e bottiglieria. — 28. luglio. La ditta **Angelo Zanolari**, panetteria, pasticceria e bottiglieria, in Poschiavo (F. u. s. di c. n° 277 del 19 settembre 1919, pag. 2027), viene cancellata ad istanza degli eredi per il decesso del titolare. L'attivo ed il passivo vengono assunti dalla ditta **Lino Zanolari** in Poschiavo.

Proprietario della ditta **Lino Zanolari**, a Poschiavo, è **Lino Zanolari**, di Brusio, domiciliato a Poschiavo. Panetteria, pasticceria e bottiglieria. La ditta assume l'attivo ed il passivo della ditta cancellata **Angelo Zanolari** a Poschiavo.

30. Juli. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft **Rhätische Bahn**, in Chur (S. H. A. B. Nr. 161 vom 14. Juli 1926, Seite 1299), sind Dr. **Georg Willi**, **Eduard Walsler**, **Joos Wolf-Gredig** und **Dr. Augustin Condrau** ausgetreten; ihre Unterschriften sind damit erloschen. Als neue Mitglieder wurden in den Verwaltungsrat gewählt: **Dr. Josef Vieli**, Regierungsrat, von Rhäzüns, in Chur; **Stadtpräsident Dr. Adolf Nadig**, von Tschierschen, in Chur; **Georg Cajacob**, Advokat, von und in Somvix, und **Dr. jur. Erhard Branger**, Gemeindepräsident, von und in Davos.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1927. 29. Juli. Aus der Genossenschaft unter der Firma **Schweinezuchtgenossenschaft Unterthurgau**, mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten, bisher in **Mammern** (S. H. A. B. Nr. 144 vom 23. Juni 1924, Seite 1064), ist der bisherige Präsident **Erich Ullmann** ausgetreten und seine Unterschrift erloschen. An seiner Stelle wurde als Präsident gewählt: das bisherige Vorstandsmitglied **Louis Engeler**, Landwirt, von Guntershausen bei Aadorf, in Gündelhart, der kollektiv mit dem Aktuar rechtsverbindlich zeichnet. Der Sitz der Genossenschaft wird nach **Gündelhart** verlegt. Als Beisitzer wurde in den Vorstand gewählt: **Hans Lüdi**, Direktor, von Alchenstorf (Bern), in Arenenberg.

29. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Milchlieferungs-gesellschaft Rickenbach und Umgebung**, in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1927, Seite 465), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. März 1927 und infolge Fusion mit der neugegründeten **Milchlieferungs-gesellschaft Rickenbach und Umgebung**, in Rickenbach, aufgelöst. Die Liquidation ist durchgeführt und die Firma erloschen.

Baugeschäft. — 29. Juli. Inhaber der Firma **Kurt Bendel**, in Bichschofzell, ist **Kurt Bendel**, von Schaffhausen und St. Gallen, in St. Gallen. Baugeschäft. Steigstrasse.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Crotto. — 1927. 18. luglio. La ditta **Pacciorini Antonio**, in Ravecchia di Bellinzona, **Crotto della Speranza** (F. u. s. di c. n° 193 del 20 agosto 1917, pag. 1342), viene cancellata ad istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Locarno

Commestibili, granaglie e vini. — 27. luglio. La ditta **Maria Saldarini**, in Locarno, negozio commestibili, granaglie e vini (F. u. s. di c. n° 293 del 13 dicembre 1916, pag. 1883), è radiata, su istanza della titolare, per cessazione del negozio.

Macelleria. — 29. luglio. La ditta **Pierino Frizzi**, in Minusio, macelleria (F. u. s. di c. n° 149 del 30 giugno 1926, pag. 1193), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Distretto di Mendrisio

Manifattura tabacchi, coloniali e droghe. — 29. luglio. La società in nome collettivo **Figli di Antonio Pasquali**, manifattura tabacchi, coloniali e droghe, in Chiasso (F. u. s. di c. n° 78 del 1° aprile 1916, pag. 528), è sciolta; la liquidazione essendo ultimata, la ragione sociale anzidetta viene quindi cancellata dal registro di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

1927. 29. juillet. La **Société Anonyme du Petit Clos**, dont le siège est à Ollon (F. o. s. du c. des 11 mai 1883 et 2 avril 1918), fait inscrire que dans son assemblée générale du 7 mars 1926, elle a élu comme secrétaire-caissier en remplacement de **Jean Anex**, décédé, **Henri Anex-Ruchet**, d'Ollon, y domicilié, déjà inscrit comme secrétaire, porteur de la signature collective. Les pouvoirs de **Jean Anex** sont en conséquence radiés; il est remplacé au sein du conseil par **Paul Anex**, agriculteur, d'Ollon, y domicilié.

29. juillet. Sous la dénomination de **Syndicat Agricole et d'élevage du bétail bovin de Gryon**, il a été constitué à Gryon, une société coopérative qui a pour but l'amélioration des conditions de l'exploitation agricole et plus spécialement l'encouragement à l'élevage et à l'amélioration du bétail de l'espèce bovine de la race suisse tachetée rouge. Ce but n'est pas lucratif. Les statuts ont été dressés le 10 janvier 1919. La durée du syndicat est illimitée. Sont membres du syndicat, les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale. La finance d'entrée et la contribution annuelle sont fixées par l'assemblée générale. La qualité de sociétaire se perd par démission, mort ou exclusion. La démission d'un sociétaire n'est valable que si elle est donnée par écrit, trois mois au moins, avant la clôture de l'exercice. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, ceux-ci étant uniquement garantis par les biens du syndicat. Les convocations sont personnelles. Les organes du syndicat sont: a) l'assemblée générale; b) la commission de vérification des comptes; c) le comité composé de 3 membres, nommés pour un an par l'assemblée générale ordinaire. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président ou vice-président et du secrétaire. Le président est **Charles Vurlod**, d'Ormont-Dessous; le vice-président: **Lucien Fumeaux**, de Conthey (Valais), et le secrétaire-caissier: **Théophile Cotter**, de Vétroz (Valais); les trois agriculteurs, domiciliés à Gryon.

Bureau de Lausanne

Rectification. Les radiations d'office des maisons suivantes:

1. **Epicerie.** — **Léon Chatelain**, à Renens, épicerie (F. o. s. du c. du 18 février 1924);

2. **Modes, tissus, etc.** — **Hélène Hennard**, à Lausanne, modes, tissus, etc. (F. o. s. du c. du 21 octobre 1925);

3. **Fabrique de Couleurs et Vernis S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 6 août 1925).

parus dans la F. o. s. du c. du 28 juillet 1927, n° 174, page 1885, sont annulés ensuite de la révocation de la faillite des titulaires. Les inscriptions ci-dessus sont rétablies comme ci-devant.

Séchoir-aspirateur. — 29. juillet. **Norbert**, fils de **Alcide Caillaud**, de Benon (Charante-inférieure, France), **Cornélius**, fils de **Ferdinand Memmel**, de Nüttingen (Bavière, Allemagne), ces deux à Lausanne, et **Henri**, fils de **Henri Weber**, d'Altstetten (Zürich), à Vevey, ont constitué sous la raison sociale **N. Caillaud et Cie**, une société en commandite dans laquelle **Norbert Caillaud** est associé indéfiniment responsable, et **Cornélius Memmel** et **Henri Weber**, commanditaires chacun pour dix millo francs (fr. 10,000). La société a son siège à Lausanne et commencera le 1^{er} août 1927. Exploitation en Suisse seulement du brevet fédéral Suisse numéro 48286 relatif à un appareil appelé «Séchoir-aspirateur «Caillaud». Cetto exploitation comprend notamment la fabrication et la vente de l'appareil en Suisse. La société pourra étendre le cercle de ses opérations, en s'adjoignant divers articles rentrant dans le même genre d'affaires. Bureaux: Rue du Grand Chêne 7.

Bureau de Vevey

Horticulteurs. — 29. juillet. La société en nom collectif **Schlageter Frères**, horticulteurs, à Clarens, le **Châtelard** (F. o. s. du c. du 27 mars 1920, n° 80, page 575), est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la maison «Schlageter» au dit lieu.

Le chef de la raison **Schlageter**, à Clarens, commune du Châtelard, est **Edmond-Octave**, fils de **Martin Schlageter**, des Planches-Montreux, domicilié à Clarens. Horticulteur. **Lo Basset**, Clarens. Cette maison reprend l'actif et le passif de la société en nom collectif «Schlageter frères», radiée.

Wallis — Valais — Valiese

Bureau Brig

1927. 28. Juli. Unter dem Namen **Krankenkasse Leukerbad** besteht eine Genossenschaft mit unbestimmter Dauer. Der Sitz der Genossenschaft ist in **Leukerbad**. Die Statuten datieren vom 11. April 1926. Die Krankenkasse bezweckt die Unterstützung der Mitglieder bei Krankheit und Unfall gemäss den Statuten und nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit. Die Krankenkasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruches auf Bundesbeiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften. Durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Bundesgesetzes als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die Gemeinde **Leukerbad**. Alle Bekanntmachungen allgemeiner Natur erfolgen in rechtsverbindlicher Weise durch Ausruf auf dem gewöhnlichen Ausrufplatze der Gemeinde **Leukerbad**. Genussberechtigtes Mitglied der Kasse kann jede Person werden, die ihren Wohnsitz im Tätigkeitsgebiet der Kasse hat oder sich dort wenigstens ein halbes Jahr aufhält, wenn sie: a) gesund und nicht mit wiederkehrenden Leiden behaftet ist; b) nicht über 60 Jahre alt ist; c) nicht schon bei einer andern Krankenkasse für Krankenpflege oder bei mehr als einer andern Krankenkasse für Krankengeld versichert ist; d) im Krankheitsfalle nicht so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung ein Gewinn erwachsen würde; e) nicht schon bei einer andern Krankenkasse wegen nachgewiesener Schädigung ausgeschlossen wurde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Für eine Familie kann die Eintrittserklärung durch ihren Familienvorstand geschehen; für eine nicht handlungsfähige Person hat sie durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Wer in die Kasse einzutreten verlangt, ist verpflichtet, sich bei einem Kassenerzte

einer sanitarischen Eintrittsvisite zu unterziehen. Die Kosten dieser Eintrittsvisite fallen zu Lasten des Gesuchstellers. Ueberdies hat er anzugeben: a) allfällige überstandene Krankheiten oder Krankheitsanlagen und Gebrechen; b) allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen; c) anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfalle; d) bei andern Kassen bezogene Leistungen. Jedes im Tätigkeitsgebiet der Kasse geborene Kind, dessen Mutter Kassenmitglied ist, wird nach Ablauf der zehnten Alterswoche als Mitglied betrachtet, sofern die Mutter nicht ausdrücklich dagegen Einsprache erhebt. Ist das Kind gesund, so kann es auch früher eintreten. Für das Kind ist im ersten Jahre nur ein der Mitgliedschaftsdauer entsprechender Teil des Jahresbeitrages zu zahlen, welcher vom Stülgeld oder vom Beitrag für die Kosten der Hebamme abzuziehen ist. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Mitgliedschaft beginnt mit dem Datum der Aufnahme durch den Vorstand und Bezahlung des Eintrittsgeldes und des Mitgliedschaftsbeitrages bzw. der Beitragsrate. Das Eintrittsgeld beträgt Fr. 1. Auf Züger finden die Vorbehalte über Gesundheitszustand und Alter in Art. 7, lit. a und b, ferner die Bestimmungen des Art. 9 lit. a, sowie des Art. 12, betreffend das Eintrittsgeld, keine Anwendung. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Tod; b) durch endgültigen Wegzug aus dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; einem Mitgliede jedoch, das im Besitz der Freizügigkeit ist, kommt, solange es in der Schweiz wohnt, das Recht zu, der Krankenkasse Leukerbad weiter anzugehören, falls ihm am neuen Wohnorte keine andere anerkannte Krankenkasse offen steht, deren allgemeine Aufnahmebedingungen es erfüllt; c) durch schriftliche Austrittserklärung; d) durch Ausschluss. Der Austritt aus der Kasse steht jedem Mitglied auf Ende des Halbjahres frei. Die Austrittserklärung hat einen Monat vorher schriftlich beim Vorstand zu erfolgen. Der Ausschluss erfolgt: a) bei Verletzung der Anzeigepflicht (Art. 9); b) bei Eintritt in eine andere Kasse ohne Zustimmung des Vorstandes; c) bei Nichtbezahlung der Beiträge innert zwei Monaten nach deren Verfallzeit; d) wenn ein Mitglied die Kasse unredlich ausbeutet oder auszubeuten versucht; e) bei gesundheitsgefährdendem Lebenswandel; f) bei Widersetzlichkeit gegen die Beschlüsse der Kassen-

organe. Die Mitglieder sind verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen den von der Generalversammlung jährlich festgesetzten Beitrag zu bezahlen, und zwar halbjährlich im voraus. Der Beitrag abwesender Mitglieder wird durch Postnachnahme erhoben. Mitglieder, die im Laufe des Jahres eintreten, zahlen einen der Mitgliedschaftsdauer entsprechenden Teil des Jahresbeitrages. Bei Kinderversicherung ist eine Ermässigung des Beitrages bis zu 50 % zulässig. Als Altersgrenze für Kinderversicherung im Sinne dieser Bestimmung gilt das erfüllte 14. Altersjahr. Die Beiträge sind so zu bemessen, dass aus den Einnahmen der Kasse voraussichtlich wenigstens deren Ausgaben bestritten werden können. Mitglieder, für die der Bundesbeitrag nicht erhältlich ist, zahlen einen jährlichen Zuschlag von Fr. 4. Die Organe der Kasse sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Revisoren. Der Vorstand besteht aus dem Präsidenten, dem Kassier und dem Sekretär. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit Drittpersonen und vor Gericht. Er verpflichtet die Genossenschaft rechtsverbindlich. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder der Kassier in seiner Eigenschaft als Vizepräsident. In den Vorstand sind gewählt: Pfarrer Othmar Imhof, von Selkingen, Präsident; Longinus Grösching, Kassier und Vizepräsident, und Karl Loretan, Sekretär, Landwirte, von Leukerbad; alle drei in Leukerbad.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux
 Ueberweisungskurse vom 2. August an — Cours de réduction à partir du 2 août
 Belgique fr. 72. 25; Dänemark Fr. 139. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101. —; Deutschland Fr. 123. 55; Italien fr. 28. 30; Luxemburg Fr. 14. 50; Niederlande Fr. 208. 15; Oesterreich Fr. 73. 20; Schweden Fr. 139. 20; Ungarn Fr. 90. 65; Grande-Bretagne fr. 25. 30.
 Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
 Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
 Société Anonyme Suisse de Publité

Schweizerische Bankgesellschaft

Union de Banques Suisses - Unione di Banche Svizzere - Union Bank of Switzerland
 Aarau, Basel, Bern, Genf, La Chaux-de-Fonds, Lausanne, Locarno, Lugano, St. Gallen, Winterthur, Zürich. — Baden, Flawil, Fleurier, Laufenburg, Lichtensteig, Liestal, Montreux, Rapperswil, Rorschach, Vevey, Wil, Wohlen. — Frauenfeld, Aadorf, Rüti (Kt. Zürich), Gossau, Couvet.

Bilanz per 30. Juni 1927

Aktiven		Passiven		
	Fr	Ct.		
Kassa und Giroguthaben bei der Schweizerischen Nationalbank	10,331,193	84	Aktienkapital	70,000,000
Coupons	3,373,573	13	Reservefonds	18,000,000
Wechsel	130,156,500	20	Guthaben der Pensionskasse	9,688,483
Banken-Debitoren	178,145,302	25	Obligationen	113,846,963
Report-Vorschüsse	4,495,554	—	Stratten	70,395,793
Wertschriften, Syndikate, u. Dauernde Beteiligungen	30,815,847	85	Kurzfristige Dispositionen	7,079,574
Schuldbriefe	9,428,023	39	Banken-Kreditoren	123,469,825
Debitoren	343,287,864	90	Kreditoren	307,027,560
Immobilien	16,800,000	—	Rückständige Dividenden	40,230
Kautionen	14,641,920.68	—	Gesellschafts-Konti	7,285,427
			Kautionen	14,641,920.68
	726,833,859	56		726,833,859

Zürich, den 26. Juli 1927.

2260

Die Direktion.

7% Pfandbriefe von Schweizerfranken 10,000,000 der Staatshypothekenbank des Königreiches der Serben, Kroaten und Slovenen (Uprawa Fondowa), Belgrad von 1927

Bei der am 15. Juli 1927 planmässig vorgenommenen ersten Halbjahres-Ziehung sind folgende 273 Pfandbriefe von je Schweizerfranken 1000 im Gesamtwerte von Schweizerfranken 273,000 ausgelost worden:

1	942	1401	2429	3260	4384	5056	5942	6859	8810
9	981	1416	2441	3295	4395	5072	5943	6860	8446
14	988	1465	2464	3306	4408	5201	5954	6895	8587
116	989	1467	2506	3385	4491	5223	6060	7002	8596
158	990	1471	2507	3355	4532	5234	6061	7014	8648
395	991	1501	2508	3374	4544	5236	6062	7027	8928
420	998	1506	2571	3375	4614	5238	6073	7032	9079
457	1000	1509	2659	3405	4697	5239	6099	7215	9435
459	1024	1551	2668	3408	4755	5238	6201	7231	9439
486	1025	1552	2697	3409	4763	5406	6202	7282	9442
519	1026	1588	2700	3417	4764	5439	6225	7300	9443
583	1031	1698	2703	3425	4765	5446	6234	7305	9444
572	1117	1797	2736	3449	4766	5507	6230	7328	9453
624	1121	2003	2781	3469	4787	5508	6323	7329	9466
645	1153	2006	2890	3470	4769	5529	6324	7337	9467
653	1154	2111	2896	3577	4878	5568	6388	7375	9481
679	1157	2171	2902	3578	4888	5570	6396	7404	9503
712	1168	2189	2964	3586	4898	5576	6440	7505	9504
774	1169	2242	2998	3602	4907	5580	6452	7518	9506
782	1171	2248	3043	3648	4911	5618	6485	7519	9507
790	1172	2284	3146	3657	4969	5620	6542	7520	9508
826	1179	2286	3175	3785	4991	5628	6611	7521	
848	1250	2347	3178	3985	4992	5739	6628	7671	
847	1251	2350	3197	4000	5027	5777	6683	7978	
886	1290	2397	3247	4076	5083	5890	6663	7982	
887	1297	2398	3248	4101	5084	5898	6701	8072	
888	1323	2400	3249	4249	5085	5900	6760	8076	
919	1327	2422	3258	5060	5941	6788	8287		

Diese Pfandbriefe, sowie die am 15. August 1927 fällig werdenden Coupons gelangen vom Verfalltage ab spesenfrei zur Einlösung:
 beim Schweizerischen Bankverein in Basel,
 bei der Aktiengesellschaft Len & Co. in Zürich,
 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich,
 bei der Schweizerischen Volksbank in Bern,
 sowie bei allen schweizerischen Sitzen, Zweigniederlassungen und Agenturen dieser Institute.

Poldihütte

In der am 29. Juli 1927 abgehaltenen sechsdreissigsten ordentlichen Generalversammlung wurde beschlossen, für das Jahr 1926 eine

7-prozentige Dividende

das sind

28 tschechoslowakische Kronen für eine Aktie

zu bezahlen.

Die Auszahlung dieser Dividende erfolgt vom 30. Juli 1927 ab gegen den Dividendschein Nr. 17.

Die zu den alten einsprachigen Aktien Nr. 1—250,000 gehörenden Dividendscheine werden nicht mehr eingelöst; diese alten Aktien samt den dazugehörigen Coupons müssen im Sinne des von der 34. ordentlichen Generalversammlung gefassten Beschlusses zunächst gegen dopsprachige Stücke umgetauscht werden.

Die Einlösung des Dividendencoupons findet statt:
 in Prag bei der Böhmischen Eskomptebank und Creditanstalt und bei der Zivnostanská banka,
 in Wien bei der Niederösterreichischen Eskomptegesellschaft,
 in Genf beim Comptoir d'Escompte de Genève und bei der Union Financière de Genève. :2271

Prag, 29. Juli 1927.

Der Verwaltungsrät.

Kommerzielle Anzeigen

haben den besten Erfolg im Schweizerischen Handelsamtsblatt

<p>„SCHWEIZ“ Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft in Zürich Gegründet 1869 Transport-Versicherungen aller Art, zu Wasser und zu Land. Agenturen an den hauptsächlichsten Plätzen der Welt.</p>	<p>„LA SUISSE“ Compagnie Anonyme d'Assurances Générales à Zurich Fondée en 1869 Assurances-Transport de tout genre, maritimes et terrestres. Agences dans les principales places du monde.</p>
<p>„SWITZERLAND“ General Insurance Company Limited Zürich</p>	
<p>GARANTIE-MITTEL DER GESELLSCHAFT PER 1. JANUAR 1926: FR. 21,073,633.15</p>	

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt

ZÜRICH

Aktienkapital		Reserven
Fr. 7.800.000		Fr. 1.500.000

:720 Wir sind Abgeber von (1928 Z)

5% Obligationen

5—7 Jahre laufend

auf den Namen oder Inhaber lautend, in Beträgen von
Fr. 500.—, 1000.—, 5000.—

Ausser der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt nehmen sämtliche Sitze der nachstehenden Bankinstitute Einzahlungen spesenfrei entgegen:

Schweizerische Kreditanstalt	Herren A. Sarasin & Cie. in Basel
Schweizerischer Bankverein	„ Wegelin & Cie. in St. Gallen
Basler Handelsbank	„ Gebr. Oechslin in Schaffhausen
Eidgenössische Bank (Aktiengesellschaft)	„ Wytttenbach & Cie. in Bern
Union Financière de Genève	„ Weck, Aebi & Cie. in Freiburg
Herren Hentsch & Cie. in Genf	„ Rahn & Bodmer in Zürich

Vernichtung

von

Dokumenten und Urkunden

bei Brand
verhüten rechtzeitig

unsere ges. gesch. Stahlkammern, Archiv-, Haus- u. Magazin-türen, Schlie- u. Einschiebetürschränke
✚ Patent

Projekte u. Ingenieurbesuch auf Wunsch

UNION-KASSENFABRIK A.-G.

Zürich 1

Grösstes Etablissement der Branche. *2236

SEIT 1899 UNSERE SPEZIALITÄT



MARKWALDER..CO ST.GALLEN

Wenn Sie ein grosses Warenlager führen,

dann liegt es in Ihrem Interesse die Lagerung Ihrer **Importwaren** mit den Vorteilen der **Zollstundung** zu verbinden durch Uebernahme einer

1701

Lagerkabine

im **Basler Zollfreilager**

Aktiengesellschaft Brown, Boveri & Cie.

Baden (Schweiz)

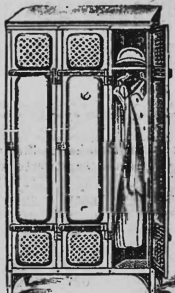
Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 20. August 1927, vormittags 10½ Uhr
im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Baden

- Verhandlungsgegenstände:
1. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1926/27.
 2. Genehmigung der Jahresrechnung pro 31. März 1927 und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 3. Entlastung der Verwaltung.
 4. Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und einem Ersatzmann.
- Stimmkarten werden bis und mit Freitag, den 12. August 1927, gegen Hinterlegung der Aktien am Sitze der Gesellschaft, bei dem Schweizerischen Bankverein in Basel, der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, der Aktiengesellschaft Leu & Co. in Zürich, der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich und Winterthur, den Herren C. J. Bruppacher & Cie. in Zürich, den Herren A. Sarasin & Cie. in Basel, den Herren Pictet & Cie. in Genf, durch diese Depotstellen verabfolgt. (2022 A) *2262
- Bilanz, Gewinn- und Verlust-Konto und Revisorenbericht können von den Herren Aktionären vom 12. August an bei uns eingesehen werden.
- Baden, den 30. Juli 1927. **Der Verwaltungsrat.**

1^a Brombeeren
Kistchen von 5 kg Fr. 4.30
Zwei Kistchen Fr. 8.40
L. & B. Lanscioni, Quartino

1^a Heidelbeeren
5 kg Kiste Fr. 3.90
10 kg Kiste Fr. 7.40
L. & B. Lanscioni, Quartino

Schmiedeiserne Kleiderkasten



Bachofen & Co., Uster

Inkasso A.-G.

(Recouvrements S. A.)

Hauptsitz **Bern** Generaldirektion und Verwaltung **Neuenburg**

Bubenbergrplatz 10 Faub. du Lac 11. Tel. 153-155

Filialen: **MILANO — ROMA**

Korrespondenten: Auf sämtl. ausländ. Plätzen:
NB. Rascher Spezialdienst für Inkasso und Erledigung von Forderungen aller Art im Ausland.

Verlangen Sie Tarife und Bedingungen bei der Generaldirektion. (9062 N) :1985

Spar- & Leihkasse Schaffhausen

Aktienkapital Fr. 400,000.— Reserven Fr. 485,000.—

Wir kündigen hiermit sämtliche zu 5% und 5¼% **verzinslichen Obligationen unserer Anstalt**, deren Kündigung bis zum 31. Dezember 1927 zulässig ist, auf den vertraglichen Termin zur Rückzahlung. Wir offerieren dagegen den Inhabern solcher Titel Wertverfall die **Konversion** zu dem im Momente der Umwandlung geltenden Zinssatz. Gegen **Barzahlung** sind wir gegenwärtig Abgeber von ¼% Obligationen auf 3½ Jahre fest und nachher beiderseits auf sechs Monate kündbar (JH 2608 S) :2227

Schaffhausen, den 23. Juli 1927.
Die Verwaltung.

Sirius A.-G. Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Samstag den 27. August 1927, vormittags 11 Uhr
im Bureau der Gesellschaft, Werdhühleplatz 2, Zürich

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Jahresberichts, des Verwaltungsratsberichts, der Jahresrechnung, Beschlussfassung über das Jahresergebnis, Entgegennahme des Revisorenberichts.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an den Delegierten des Verwaltungsrates. (3722 Z) :2270
3. Neuwahl des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
4. Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat.

Die Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht an.

Zürich, 28. Juli 1927. **Der Verwaltungsrat.**